

Stadt Vaihingen an der Enz
=====

Begründung zum Bebauungsplan "Kleines Täle"

Schon seit 1960 wird versucht, im "Kleinen Täle" in Enzweihingen einen Bebauungsplan aufzustellen. Es wurden mehrere Entwürfe, unter anderem vom Regierungspräsidium und der Regionalen Planungsgemeinschaft Württemberg Mitte e.V., gefertigt. Der jetzige Bebauungsplan wurde aus dem Entwurf der Regionalen Planungsgemeinschaft entwickelt, nachdem das Regierungspräsidium mit Erlaß vom 31. Januar 1967 keine grundsätzliche Bedenken gegen die Bebauung gemäß diesem Planentwurf hatte.

Der Entwurf umfaßt eine Gesamtfläche von ca. 1,6 ha, wobei etwa 1,4 ha als Bruttobauland mit ca. 20 WE = 60 Einwohner ausgewiesen sind. Der Rest ist als öffentliche Fläche vorgesehen.

Das Gebiet liegt im Südwesten des Stadtteils Enzweihingen. Es sind freistehende Häuser geplant, die bedingt durch die Hanglage talseitig 2-stockig und bergseitig 1-stockig ausgeführt werden. Die Bebauung wird als "allgemeines Wohngebiet" ausgewiesen. Die erforderlichen Garagen sind teilweise als Sammel- bzw. als Einzelgaragen vorgesehen.

Die Grundstücke befinden sich in privatem Besitz. Die Eigentümer sind mit einer freiwilligen Umlegung einverstanden. Die Erschließung des Geländes ist teilweise schon ausgeführt, der Rest wird noch ca. 120.000,-- DM kosten.

Vaihingen a.d.Enz, den 24. April 1972

Bürgermeisteramt

gez. Palm

P a l m

Bürgermeister